

PASSWORD

www.password-online.de



Open Password - Dienstag, den 19. Juni 2018

384

EU-Urheberrechtsreform – Europäisches Parlament – Uploadfilter – Leistungsschutzrecht – Jens Zimmermann – SPD – Jimmy Schulz – FDP – Julia Reda – Piratenpartei – Bundestag – Oliver Süme – eco – Christian Miele - e.ventures – GeoPortOst – Georeferenzierung - Tilmann Tegeler - Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung - Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg 2018 – Turning Information Complexity into Simplicity – Frankfurter Buchmesse – Arbeitskreis Informationsvermittlung - Sabine Graumann – Information Professionals – Big Data – Generierung von Mehrwerten – Strukturierte Daten – Unstrukturierte Daten – Data Scientist – Insights – Ralf Lanwehr FH Südwestfalen – Führen auf Distanz – Gerold Frers – Siemens – Patentinformationen – Yannick Loonus – Semalytix – Dark Data – Jens Köhler – KantarAddedValue – Versicherungswirtschaft – Informationsdienste – Elevator Pitch

EU-Urheberrechtsreform

Gegen die Etablierung einer Zensurinfrastruktur im Netz

Das Europäische Parlament stimmt am Mittwoch über die EU-Urheberrechtsreform ab, nachdem sich die EU-Staaten dafür ausgesprochen haben. Umstritten sind vor allem die Einführung von Uploadfiltern und die Neuregelung des Leistungsschutzrechts. Im Folgenden kritische Zitate aus Politik und Internetwirtschaft:

Jens Zimmermann, digitalpolitischer Sprecher der SPD im Bundestag: "Das Leistungsschutzrecht verfehlt seine Ziele auf ganzer Linie und verursacht erhebliche Kollateralschäden. Statt für eine angemessene Vergütung der Kreativen zu sorgen, stärkt es vor allem die Monopolanbieter. Zugleich stellt es eine erhebliche Gefahr für die Informations- und Meinungsfreiheit im Netz dar. Deswegen unterstütze ich das Bemühen des Europäischen Parlamentes, den Plänen zielgenauere Instrumente zur Stärkung der Rechtsposition der Verlage bei einer angemessenen Beteiligung von Journalisten entgegen zu stellen."

Jimmy Schulz, digitalpolitischer Sprecher der FDP im Bundestag: "Die Verpflichtung der Plattformbetreiber zum Vorabfiltern fördert eine Zensurinfrastruktur und bedroht die Netzkultur, so wie wir sie heute kennen."

Julia Reda, Abgeordnete der Piratenpartei im Europäischen Parlament: "Expertinnen und Experten sind sich praktisch einig, dass der Urheberrechtsentwurf in seiner aktuellen Form richtig schlecht ist." ... (Trotz Überarbeitungen ist er) "immer noch weit davon entfernt, praktisch umsetzbar und verhältnismäßig zu sein." ... (Er steht) im "fundamentalem Widerspruch zum Ziel der Verordnung, das klipp und klar im Titel steht: Einen einheitlichen digitalen Binnenmarkt mit gemeinsamen Regeln zu schaffen."

Oliver Süme, Vorstandsvorsitzender des eco - Verband der Internetwirtschaft e.V.: "Ein europäisches Leistungsschutzrecht wird Innovation behindern, die Digitalisierung der Verlags- und Nachrichten-Branche erschweren und zum Wettbewerbsnachteil für den Investitionsstandort Europa werden. ... (Uploadfilter sind für KMUs und Startups ein Risiko): "Ihnen fehlen die Ressourcen, um die erforderliche Filter-Software zu entwickeln. Damit schwächt die geplante Reform die Wettbewerbsposition dieser Firmen - und das wirtschaftliche Wachstum in der EU."

Christian Miele, Principal beim Wagniskapitalfonds e.ventures: "Bevor wir in eine unternehmerische Idee investieren, erstellen wir eine Risikoanalyse, die auch den regulatorischen Rahmen berücksichtigt. Rechtsunsicherheit kann zu jahrelangen Rechtsstreitigkeiten führen und stellt somit ein hohes Risiko dar, das die Finanzierungschancen eines Startups erheblich reduziert. Das wäre ein echter Wettbewerbsnachteil für europäische Startups und schlecht für den Innovationsstandort."

*

Eine ablehnende Haltung hatte ursprünglich auch die Bundesregierung vertreten. In ihrem Koalitionsvertrag bezeichnen Union und SPD Uploadfilter als "unverhältnismäßig". In einem offenen Brief an ihn zeigten sich zuletzt 104 Abgeordnete aus sieben Fraktionen "extrem besorgt" und forderten, das Leistungsschutzrecht aus der Urheberrechtsrichtlinie zu streichen.

Artikel 11 der geplanten EU-Urheberrechtsrichtlinie sieht vor, dass Internetplattformen, die kleine Ausschnitte journalistischer Inhalte im Netz nutzen - wie soziale Medien (u.a. Facebook) oder auch News-Aggregatoren (u.a. Google News) - dafür eine Lizenz der Presseverleger benötigen. Für das Einblenden automatischer Previews, wenn Nutzer einen Link teilen (meist bestehend aus der Überschrift, einem kleinen Bild und einem kurzen Textausschnitt), wären Internetplattformen künftig zahlungspflichtig.

Nach Artikel 13 des Richtlinienentwurfs sollen Internetplattformen (wie etwa YouTube), auf denen Nutzer Inhalte wie Texte, Bilder und Ausschnitte von Musikstücken oder Videos hochladen können, künftig Uploadfilter installieren, die diese automatisch vor dem Hochladen auf mögliche Urheberrechtsverletzungen überprüfen.

Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg 2018

Turning Information Complexity into Simplicity

Von Dr. Sabine Graumann, Graumann Consulting Dienste

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 10 – 14 Uhr, Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg 2018 – Turning Information Complexity into Simplicity - in Trägerschaft des Arbeitskreises Informationsvermittlung und der Frankfurter Buchmesse – auf der Frankfurter Buchmesse, Halle 4.2, Raum Dimension - Preis: Frühbucherpreis bis 31. Juli 2018: 89 €, Vollpreis: 99 €, Studierende und Auszubildende: 29 € - Buchungslink: <https://www.buchmesse.de/de/konferenzen>

Information Professionals stehen vor einem radikalen beruflichen Wandel. Eine zentrale Herausforderung stellen die neuen analytischen Möglichkeiten für die immer größer und komplexer werdenden Datenmengen dar. Damit stellen sich für sie die folgenden Fragen: Wie können Information Professionals Mehrwerte für ihre Kunden aus diesen Daten generieren? Wie lassen sie sich zu aussagekräftigen Informationen verdichten, die geeignet sind, die strategischen Entscheidungen ihrer Kunden abzusichern und Wettbewerbsvorteile zu erlangen? Die Leitveranstaltung für Information Professionals „Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg“ nimmt sich auf der Buchmesse 2018 dieser Herausforderungen an und schlägt Lösungen vor. Sie hat sich deshalb den Untertitel „Turning Information Complexity into Simplicity“ gegeben. Donnerstag, 11. Oktober 2018, 9:30 – 14 Uhr, Frankfurter Buchmesse, Halle 4.2, Raum Dimension.

Worum geht es?

Die Aufbereitung, Analyse und Interpretation recherchierter Daten dient dazu, strategische und operative Unternehmensentscheidungen zu unterstützen und abzusichern. Muss der Information Professional Konkurrenten fürchten, die besser als er mit Big Data umgehen? Oder kann der Information Professional sein Überleben durch Analysen und Interpretationen großer Datenmengen dauerhaft sichern? Wie leitet er konkrete Empfehlungen und Beratungsleistungen für das Top Management ab und macht sich mit diesem Alleinstellungsmerkmal unverzichtbar?

Derzeit greift die Informationsrecherche nach wie vor weitgehend auf strukturierte Daten zurück. Es ist aber klar, dass dies immer weniger ausreicht und unstrukturierte Daten in die Recherche- und Analysetätigkeiten einbezogen werden müssen. Beispielsweise können Information Professionals durch die Analyse großer Datenmengen, die bei Interaktionen und Transaktionen ihrer Kunden entstehen, Vorhersagen über das künftige Kundenverhalten ableiten.

Wird die Analyse großer Informationsmengen in nicht allzu Data Scientist in nicht allzu ferner Zukunft die Informationsrecherche ersetzen? Muss ein Information Professional in Zukunft selbst ein Data Scientist sein? Oder reicht es, wenn er sich der Ergebnisse dieser Datenanalysen bedient, um seine Informationsrecherchen zu vervollständigen? Wie sollten Information Professionals künftig «Insights», das heißt entscheidungsrelevantes Wissen, für ihre Kunden analysieren, aufbereiten und verdichten? Wie sieht dann die Wertschöpfungskette eines erfolgreichen Information Professionals aus?

«Are we data rich but insights poor?» - Welches sind die kritischen Erfolgsfaktoren für Information Professionals, unabhängig davon, ob sie freiberuflich oder angestellt tätig sind? Und wie müssen Hierarchien und Führungsstrukturen im digitalen Zeitalter strukturiert sein, damit das Recharteam optimal arbeiten kann? Wo kann und sollte der Information Professionals seine neuen Kompetenzen wie einsetzen?

Keynote und diverse Success Stories

Die Veranstaltung zeigt mit Keynote und diversen Success Stories aus der Praxis, wie sich der Wandel in Zeiten des Umbruchs bewältigen und gestalten lässt. In seiner Keynote geht **Dr. Ralf Lanwehr, Professor der Fachhochschule Südwestfalen**, darauf ein, welche Herausforderungen auf Information Professionals durch die Virtualisierung, Automatisierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen zukommen und wie sie diese Herausforderungen bewältigen. Dazu zählen die Überwindung von Abteilungs- und Silodenken und das «Führen auf Distanz».

„Success Stories“ aus der Praxis zeigen auf, wie sich aus der Datenanalyse unstrukturierter und strukturierter Daten entscheidungsrelevantes Wissen für Kunden gewinnen lässt:

- **Gerold Frers, Leiter „Search and Information“, Siemens AG, Corporate Technology, Corporate Intellectual Property**, referiert über «Patentinformationen in der Industrie des 21. Jahrhunderts». Er zeigt, wie Innovationsvorsprünge durch maßgeschneiderte Patentinformationen mitgeneriert werden. Dabei spricht er Qualitätsansprüche, Umfang von Recherchen, Ausbildung der Rechercheure, Kosten-Nutzenverhältnis, Kundenbindung und Berichtswesen an.
- Wie aus großen unstrukturierten Datenmengen Wettbewerbsvorteile entstehen, zeigt **Yannick Loonus, Chief Sales Officer von Semalytix**. Dabei können die Herausforderungen für Information Professionals nach Branchen, auf die Loonus im Detail eingeht, durchaus unterschiedlich sein.
- **Jens Köhler, Director vom Marktforschungsunternehmen Kantar AddedValue**, legt am Beispiel der Versicherungswirtschaft dar, wie wichtig es bei der Konzeptionierung von den Informationsdiensten ist, Mehrwerte für die Kunden durch gezielte Aufbereitung und Bereitstellung strukturierter Daten zu liefern und diese kontinuierlich an die sich wandelnden Kundenbedürfnisse anzupassen.

In der abschließenden Podiumsdiskussion unter den Referenten und unter Einbeziehung der TeilnehmerInnen im Plenum werden die vorgeschlagenen Lösungen noch einmal auf den Prüfstand gestellt und weitere Perspektiven für die nahe Zukunft eröffnet.

Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg 2018 (2)

Turning Information Complexity into Simplicity: Das Programm

Block 1 Begrüßung und Keynote

- 09:15 Uhr: Meet & Greet: Networking bei Kaffee
- 09:30 Uhr: Begrüßung: Holger Volland, Frankfurter Buchmesse
Dr. Sabine Graumann, Graumann Consulting-Dienste
- 09:45 Uhr – 10:15 Uhr Keynote: To binary or not – sinnvolle digitale Führung
Referent: Prof. Dr. Ralf Lanwehr, Professor für Internationales Management, Fachhochschule Südwestfalen
Moderation: Dr. Sabine Graumann

Block 2 Success Story I: Anwendung neuer Methoden und Techniken für Information Professionals

- 10:15 Uhr: Dark Data zähmen für Information Professionals: Wie aus unstrukturierten Daten Wettbewerbsvorteile entstehen
Referent: Yannick Loonus, Chief Sales Offices, Semalytix

Moderation: Michael Klems

Block 3 Sponsorenvorstellung

- 10:35 Uhr: Elevator Pitch ausgewählter Sponsoren

Moderation: Dr. Sabine Graumann

10:45 Uhr: Kaffeepause

Block 4 Success Story II aus der Sicht eines führenden Informationszentrums

- 11:15 Uhr: Pateninformationen in der Industrie des 21. Jahrhunderts

Referent: Gerold Frers, Siemens AG, Corporate Technology, Corporate Intellectual Property,
Leiter „Search and Information“

Moderation: Stephan Holländer

Block 5 Success Story III aus der Sicht eines Informationsdienstleisters

- 11:35 Uhr: Den Versicherungsmarkt im Visier – Wie aus strukturieren Daten Wettbewerbsvorteile entstehen

Referent: Jens Köhler, Director, KantarAddedValue

Moderation: Tim Brouwer

Block 6 Podiumsdiskussion: „Are we data rich but insights poor?“

- 12:00 Uhr Diskussion: Welches sind die kritischen Erfolgsfaktoren für das Geschäft der Informationsvermittler – heute und in Zukunft?

Teilnehmer: Keynote-Sprecher und alle Referenten unter Einbeziehung des Plenums

Moderation: Tim Brouwer

Ab 13:00 Uhr: Networking und Imbiss

Briefe

Bitte um Teilnahme an der Georeferenzierung

Sehr geehrter Herr Bredemeier,

ich möchte auf den Relaunch des Kartenportals GeoPortOst (<http://geoportost.ios-regensburg.de/>) aufmerksam machen.

Das von der DFG geförderte Kartenportal GeoPortOst am Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung Regensburg (IOS) weitet seinen Horizont: Im Juni wurde die digitale Sammlung um mehr als 2.000 Karten erweitert. Damit können Sie auf über 3.000 Karten vor allem zu Ost- und Südosteuropa zugreifen und sie über die Applikation Georeferencer verorten.

Der Schwerpunkt der Sammlung liegt auf thematischen Karten zur Geschichte, zur Ethnographie sowie zu den ökonomischen und sozialen Verhältnissen der Region. Darüber hinaus speichert GeoPortOst Altkarten und Kartenserien vom 16. bis ins frühe 20. Jahrhundert zum östlichen Europa. Ergänzt wird der Bestand durch Beiträge aus den digitalen Sammlungen des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (IEG) und des Georg-Eckert-Instituts – Leibniz-Institut für

Internationale Schulbuchforschung (GEI).

Durch Ihre Teilnahme an der Georeferenzierung können Sie mithelfen, Karten offen zu legen und dadurch nicht nur die Dynamik des Raums in Ost- und Südosteuropa, sondern auch die Vielfalt kartographischer Raumkonzepte zu entdecken. Sie verorten die Karten in einem intuitiv bedienbaren Webtool, dem neuen Georeferencer, mit Hilfe von Kontrollpunkten und können dadurch zahlreiche attraktive Features zur Analyse, zum Vergleich oder zur eigenen Weiterbearbeitung von Karten nutzen.

Projektseite: <http://geoportost.ios-regensburg.de/>

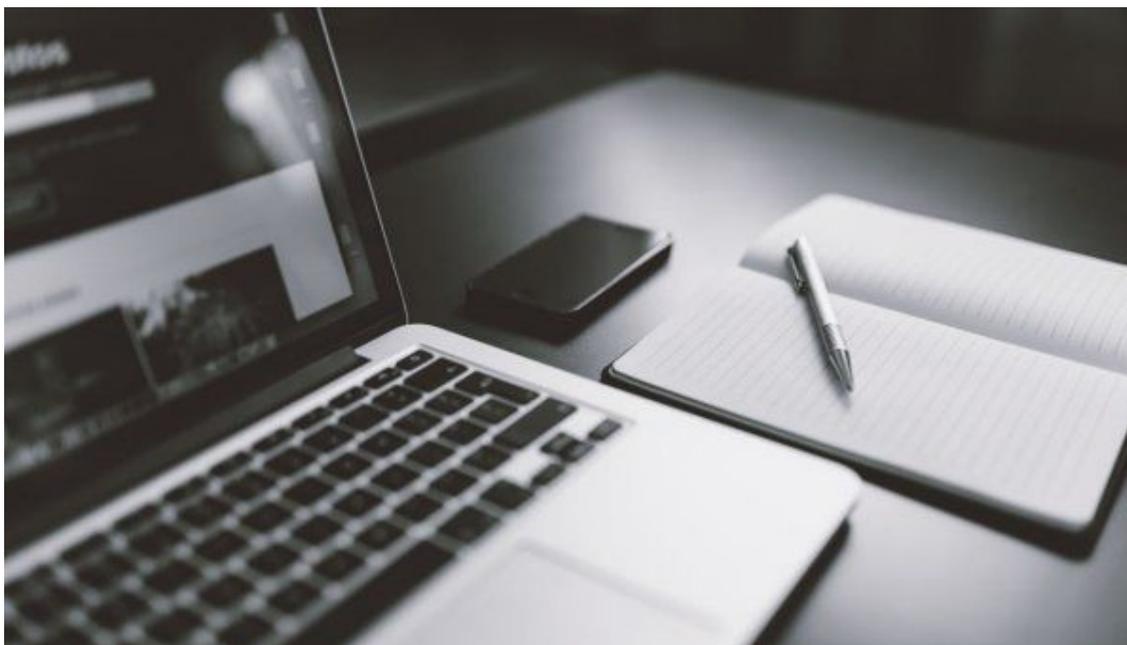
Georeferenzierung: <http://geoportost.ios-regensburg.de/georeferencer/>

Kontakt: geoportost@ios-regensburg.de

Wir würden uns über Ihre Beteiligung sehr freuen.

*Viele Grüße Tilmann Tegeler, Arbeitsbereich Bibliothek
und elektronische Forschungsinfrastruktur, Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung
(IOS), Regensburg*

Aus dem Archiv



Push-Dienst Archiv 2017 - Alle Beiträge

Direkt per Klick - alle Open Password Ausgaben in einer Gesamtübersicht.

[Mehr...](#)

PASSWORD

www.password-online.de

